

Skiclub Radolfzell

Skiverband Schwarzwald e.V. 66. Jahrgang



2026/27

www.skiclub-radolfzell.de





Inhaltsverzeichnis

Inhalt

Herausgeber: Skiclub Radolfzell, 600 Exemplare
Satz: Carmen Aschinger, ZABELdruck GmbH, Radolfzell

Vorstandschafft	3
Grußwort des 1. Vorsitzenden	4

Skischule

Skischule 2025/26	7
Schneekindergarten	8
Ski- und Snowboardkurse	10
Fahrplan Kurs-Samstag	14
Saisonabschlussausfahrt	15
Skilehrerausbildung inkl. Lehrgangsberichte	17
Pitztal Skilehrereinweisung	25

Rennmannschaft

Bericht des Sportworts - Saison-Rückblick	27
Saison-Vorschau	31
Club- und Stadtmeisterschaften	35
Saison-Abschlussausfahrt mit Club- + Stadtmeisterschaften 2027	39

Skicamps & Co

Kindercamp Tulfes	42
Jugendcamp Wald am Arlberg	45
Freeridecamp Andermatt	46
Jugendausfahrt mit dem SC Höri & SC Gottmadingen	48

Off-Snow-Aktivitäten

Kids-Kondi	49
Skigymnastik	51
Biketreff	53
Brettlemarkt	54
Christkindlemarkt	57
Unsere Geschäftsstelle	58
Just married - Wir gratulieren	61
In Gedenken	62
Jubiläum / Neumitglieder	63
Alles auf einen Blick	64



Chirurgie am Bodensee ... natürlich gesund

VEREINBAREN SIE EINEN TERMIN

Tel. 07732 943 990, Walchnerstraße 16, 78315 Radolfzell, www.chirurg-radolfzell.de, drschmid@chirurg-radolfzell.de



In unserem Ambulanten OP-Zentrum werden Sie nach aktuellem Klinik-Standard ambulant operativ versorgt.



Achselchweißbehandlung mit Botulinumtoxin

Das Mittel hat sich speziell auch zur Behandlung übermäßigen Achselchweißes gut bewährt.

Fettwegspritze mit Lipolyse-Behandlung

Die Fettwegspritze, auch Lipolyse oder Injektionslipolyse genannt, baut gezielt Fettablagerungen ab, wo es vom Patienten gewünscht wird.

UNSERE LEISTUNGEN:

Venenchirurgie

Wir bieten neben einer klassischen operativen Therapie der Varikose (Crossektomie und Stripping Operation) auch die minimal-invasive Radiofrequenzverfahren an. Oberflächliche kosmetisch störende Besenreiser werden schmerzfrei durch kleine Injektionen verödet (sklerosiert).

Alle Arten und Ausprägungsvarianten des Krampfaderleidens können in unserer, mit dem Gütesiegel „Venen-Kompetenz-Zentrum“ ausgezeichneten Praxis, diagnostiziert und behandelt werden.

Handchirurgie

Die Feinheit und Vielzahl der für die Hand wichtigen Strukturen erfordern schonende mikrochirurgische Operationstechniken. Aufgabe der Handchirurgie ist es, Gefühl, Beweglichkeit, Kraft und Form der Hand wiederherzustellen und zu erhalten.

- Verletzungen an der Hand
- und am Handgelenk
- Verletzungsfolgen an der Hand
- und am Handgelenk
- Nervenkompressions Syndrome (Karpaltunnelsyndrom, Sulkus ulnaris-Syndrom und weitere)
- Sehnenverletzung (Schnappfinger), Sehnenverengung der Strecksehnenfächer
- Bindegeweberkrankungen der Hand
- Arthrosen an der Hand (Fingergelenk-arthrose, Rizarthrose (Daumensattelgelenk-arthrose), Handwurzelarthrose, Handgelenk-arthrose)

Fußchirurgie

Ziel der Fußchirurgie ist es, schmerzhafte funktionelle Veränderungen des Fußes zu korrigieren, Spätschäden zu vermeiden sowie bei fortgeschrittenen degenerativen Veränderungen die Gesamtfunktion zu verbessern.

- Behandlung von Hallux valgus
- Behandlung von Hallux rigidus (Arthrose am Grundgelenk der Großzehe)
- Hammer- und Krallenzehekorraktur
- Behandlung von Fußdeformitäten
- Bandkonstruktionen
- Fersenspornbehandlung
- Therapie der Achillessehnenproblematik
- Sehnenkonstruktionen
- Osteosynthesen/ Metallenfernungen
- Einlagenversorgung

Proktologie/ Hämorrhoiden

Enddarmbeschwerden mindern oft deutlich die Lebensqualität und es kostet natürlich eine gewisse Überwindung mit derartigen Beschwerden zum Arzt zu gehen.

In unserer Praxis bieten wir unseren Patienten Vorsorgeuntersuchungen, umfassende proktologische Diagnostik und die Behandlung von folgenden proktologischen Erkrankungen:

- Hämorrhoiden
- Wartsen, Hautfalten am After
- Analvenenthrombosen
- Analfissuren
- Analabszesse, Geschwüre
- Steißbeinabszesse

Allgemeinchirurgie

Unsere häufigsten Tätigkeiten im allgemeinen chirurgischen Bereich sind

- Behandlung von Abszessen
- Bruchoperationen
- Leistenbrüche, Nabelbrüche, Narbenbrüche
- Behandlung von Haut- und Unterhautveränderungen und Tumoren (Fettgeschwülste, Talgdrüsen, Warzen, Muttermale)
- Wundmanagement, VAC Therapie,
- Hautverpflanzungen
- Sterilisation beim Mann bei abgeschlossener Familienplanung
- Beschneidung, Vorhautoperationen

Wir übernehmen gerne die Nachbetreuung nach stationären Operationen und Behandlungen aller Art.

Wer macht was beim Skiclub Radolfzell?



1. Vorsitzender
Beirat Snowboard
Holger Sugg
Holger.Sugg@skiclub-radolfzell.de



Kassenwart
Luca Schwenger
Luca.Schwenger@skiclub-radolfzell.de



2. Vorsitzender
Beirat Organisation
Kai Genter
Kai.Genter@skiclub-radolfzell.de



Skischulleitung
Mareen Steiert
Mareen.Steiert@skiclub-radolfzell.de



Stv. Kassenwart
Jochen Schwenger
Jochen.Schwenger@skiclub-radolfzell.de



stv. Skischulleitung
Morena Caglia
Morena.Caglia@skiclub-radolfzell.de



Schriftführerin/Pressearbeit
Corinna Blersch
Corinna.Blersch@skiclub-radolfzell.de



Sportwart Rennlauf
Dr. Thomas Härtwig
Thomas.Haertwig@skiclub-radolfzell.de



Jugendwart
Tim Brutscher
Tim.Brutscher@skiclub-radolfzell.de



Beirat Mitgliederverwaltung
Dr. Sibylle Härtwig
Sibylle.Haertwig@skiclub-radolfzell.de



Beirat Festwirt
Hans Jürgen Lehmann
Lehmann@skiclub-radolfzell.de

Vom ersten Skikurs zum **1. Vorsitzenden**

Liebe Clubmitglieder, liebe Freunde des Vereins

als ich Anfang der 90er-Jahre meinen ersten Skikurs in der Lenzerheide absolvierte, konnte wohl niemand ahnen, dass ich viele Jahre später einmal diesen Bericht als 1. Vorsitzender des Skiclubs Radolfzell schreiben würde. Nicht ganz unschuldig daran war mein damaliger Skilehrer Christian Langbein, der mir die Begeisterung für den Skisport und die Berge mit auf den Weg gegeben hat. Ende der 90er hat mich dann Vera Löble überredet, doch lieber auf die Seite der Boarder zu wechseln, aber das ist eine andere Geschichte. Seitdem sind mehr als 30 Jahre vergangen. In dieser Zeit habe ich den Skiclub aus vielen verschiedenen Perspektiven kennengelernt und kann mittlerweile auf über 20 Jahre Tätigkeit in der Vorstandschaft unseres Lieblingsvereines zurückblicken.

Durch die vergangene JHV ist nun noch eine neue Aufgabe dazugekommen. Vielen Dank für euer Vertrauen – ich freue mich sehr auf die neue Aufgabe als euer 1. Vorsitzender.

Ich habe mich dafür entschieden, weil ich Verantwortung übernehmen möchte – für unseren Verein und für die Sportart, die mir seit so vielen Jahren am Herzen liegt. Und natürlich auch für die Berge, die für mich untrennbar mit unserem Skiclub verbunden sind.

Besonders freue ich mich darüber, diese Aufgabe gemeinsam mit einem jungen, engagierten Vorstandsteam angehen zu können. Viele von uns verbindet inzwischen nicht nur der Skiclub, sondern auch eine persönliche Freundschaft. Ich bin überzeugt, dass wir mit dieser Mischung aus Begeisterung, Freundschaft und Engagement einiges bewegen können.

Ein ganz besonderer Dank geht an dieser Stelle an meinen Vorgänger Frederik Krekosch. Fredi hat in den vergangenen Jahren viel für unseren Verein bewegt und mit großem Engagement den Weg für die nächsten Jahre bereitet. Vielen Dank für die vertrauensvolle Zusammenarbeit und dass du weiterhin wichtige Aufgaben im Verein übernimmst!

Ebenso möchte ich mich bei Leonie Auer und Niklas Bartneck bedanken, die den Vorstand verlassen. Vielen Dank euch beiden für eure Zeit, eure Ideen und euer Engagement für unseren Skiclub. Ich hoffe sehr, dass ihr uns als SCRler weiterhin erhalten bleibt.

Sehr betroffen hat mich in diesem Jahr der Tod unseres Ehrevorsitzenden Walter Laufer. Walter lernte ich Ende der 90er-Jahre bei meiner ersten Skilehrereinweisung im Pitztal kennen. Er war ein Mensch, zu dem man aufgeschaut hat und der es mit seiner Begeisterung geschafft hat, andere mitzureißen.



Grußwort

des 1. Vorsitzenden



Eine Erinnerung an Walter möchte ich hier gerne mit euch teilen: Nach einem langen Tag auf dem Pitztaler Gletscher verzögerte sich eines Abends unsere Talfahrt wegen eines Defekts der Bahn. Wir saßen quasi am Gletscher fest und lauschten bis weit in die Dunkelheit Walters Liedern. Eigentlich war ein Abend im Restaurant geplant – am Ende wurde die unfreiwillige Wartezeit zu einem viel schöneren Event.

Genau das war Walter. Er konnte aus einer ungeplanten Situation etwas Besonderes machen und Menschen zusammenbringen. Ich bin sehr dankbar, ihn gekannt und viele schöne Momente mit ihm erlebt zu haben. Walter war ein großes Vorbild und hinterlässt im Skiclub riesige Fußstapfen.

Für die kommenden Jahre liegen mir vor allem unsere Kinder und Jugendlichen am Herzen. Ich möchte, dass wir möglichst vielen jungen Menschen die Möglichkeit geben, die Berge und den Wintersport kennenzulernen – und zwar zu Preisen, die für Familien bezahlbar bleiben. Vielleicht können wir damit bei der nächsten Generation die gleiche Begeisterung entfachen, die uns selbst seit vielen Jahren begleitet.



Auch unser Vereinsleben möchte ich weiter stärken und die Partnerschaften mit anderen Vereinen ausbauen. Denn unser Skiclub lebt nicht nur vom Skifahren und Snowboarden, sondern vor allem von den Menschen und den gemeinsamen Erlebnissen.

Ein Thema, das mir dabei allerdings auch Sorgen bereitet, ist die derzeitige Klimasituation. Als ich diesen Bericht verfasse haben wir Mitte August, draußen herrschen seit Wochen weit über 30 Grad, der Bodensee leidet an einem historischen Tiefststand und es ist kaum möglich an den kommenden Winter zu denken. Als Skiclub können wir diese Entwicklung nicht ignorieren. Umso wichtiger ist es für mich, die Begeisterung für die Berge an die nächste Generation weiterzugeben und gleichzeitig dafür zu sorgen, dass wir unseren Verein auch für eine sich verändernde Zukunft gut aufstellen.

Zum Schluss ein großes Dankeschön an alle Übungsleiter, Organisatoren und Helfer, die mit ihrer Zeit und ihrem Engagement unseren Skiclub am Laufen halten. Ohne euch wären unsere vielen Ausfahrten, Kurse und Veranstaltungen nicht möglich.

Ich freue mich auf die kommenden Jahre mit euch, auf viele gemeinsame Erlebnisse und hoffentlich auf ganz viel Schnee.

Bis bald – beim Christkindlemarkt oder auf der Piste!

Euer Holger



SURFPLATZ
GASTSTÄTTE



SEIT 1990

RADOLFZELL
SURFSCHULE

RESTAURANT AM SEE

IHR NÄCHSTES FEST STEHT AN?

Feiern Sie in unserem gemütlichen Restaurant oder auf unserer Sommerterrasse Ihre Hochzeit, Weihnachtsfeier, Geburtstag etc.

Rufen Sie uns an. Wir beraten Sie gerne.

Ganzjährig geöffnet Mo + Di Ruhetag (Okt.-März) Telefon 07732 6292

www.surfschuleradolfzell.de



Ein Team – Ein Ziel: Dein Führerschein



WhatsApp 0152 22651913 · mgallus2001@aol.com · www.fahrschule-gallus.de

Skischule

Saison 2025/26

Liebe Wintersportfreunde,

unsere jährlichen Ski- und Snowboardkurse gehören zweifellos zu den absoluten Highlights im Vereinsjahr. Auch im kommenden Winter starten wir an den Samstagen im Januar und Februar wieder gemeinsam durch: Entspannt mit uns im Reisebus oder individuell in Eigenanreise geht es für uns ins schweizerische Skigebiet Savognin. Als Skiclub Radolfzell werden wir dort stets herzlich empfangen und genießen vor Ort beste Bedingungen – von der hervorragenden Infrastruktur über attraktive Skipass-Preise bis hin zu Rabatten in der Gastronomie. Wir freuen uns sehr, diese gute Kooperation auch im nächsten Winter fortzuführen.

Die Aufteilung der Kurse in zwei Samstags-Blöcke hat sich im letzten Jahr bestens bewährt und wurde sehr gut angenommen. Daher gestalten wir das Programm auch diesen Winter wieder so: Der erste Kursblock findet am 16.01.27 und 23.01.27 statt, bevor es nach den Fastnachtsferien am 13.02.27 und 20.02.27 mit dem zweiten Block weitergeht. Eine Anmeldung gilt dabei wie gewohnt für alle vier Kurstage. Der diesjährige Saisonabschluss mit Club- und Stadtmeisterschaften steht am 27.2.2027 auf dem Programm, wir hoffen, dass wir viele von Euch dabei haben werden!

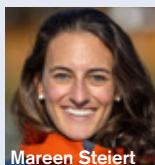
Einen Rückblick auf den vergangenen Winter inklusive der schönsten Eindrücke aus der Saison 2025/26 findet ihr auf den nächsten Seiten:

- Schneekindergarten – ab Seite 8
- Ski- und Snowboardkurse – Seite 10
- Saisonabschlussfahrt – Seite 15
- Ausbildung unseres Lehrteams – Seite 17

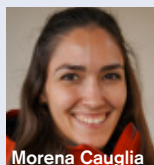
Merkt euch schon jetzt den Stichtag vor: Die Anmeldung für alle Kurse sowie die Buchung der Bustickets schalten wir am **01.11.2026** auf unserer Website frei.

Wir wünschen euch viel Freude beim Durchstöbern der Berichte und Fotos und freuen uns darauf, euch im Winter wieder auf der Piste zu treffen!

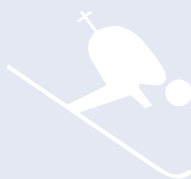
Eure Skischulleiterinnen Mareen & Morena



Skischulleiterin



stv. Skischulleiterin



Schneekindergarten

Unser Schneekindergarten war auch in dieser Saison wieder ein voller Erfolg! Das Angebot richtet sich an Kids ab 4 Jahren und vermittelt disziplinübergreifend spielerisch die ersten Schritte im Schnee.

Mit 9 Kindern war der Kurs diesen Winter wieder komplett ausgebucht. Unter der Betreuung von sechs engagierten SkilehrerInnen und HelferInnen machten die Kids in kleinen Gruppen ganz ohne Druck und im eigenen Tempo wertvolle Erfahrungen auf den Skiern.

Für beste Stimmung sorgten nicht nur buntes Spielmaterial, unser Maskottchen Skitty und motivierende Übungen, sondern auch die gemeinsamen Sing- und Tanzeinlagen. Aufwärmphasen mit warmen Getränken gaben neue Energie und machten die Tage für Kids und Betreuer zu einem echten Erlebnis.

Ein besonderes Highlight wartete am dritten Kurstag: Nach den ersten beiden Skitagen im Kinderland, ging es für die gesamte Gruppe mit der Gondel direkt hoch ins Skigebiet! Dort fand traditionell am letzten Kurstag schließlich auch das große Finale statt: Beim Abschlussrennen zeigten die Kids stolz ihr Können und wurden anschließend strahlend mit Medaillen und Urkunden belohnt. Ein ganz großer Dank gilt unserem engagierten Lehrteam, das sich mit viel Herzblut und Begeisterung um unsere kleinsten Kids kümmert. Mit Geduld, Spaß und jeder Menge Skifreude sorgt ihr dafür, dass jeder Skitag zu einem besonderen Erlebnis wird und die Kinder mit strahlenden Augen von der Piste kommen.

Wir freuen uns schon riesig auf die nächste Saison und auf viele neue, mutige und pistenbegeisterte Schneetiger, die mit uns die Pisten erobern!

Wichtige Hinweise für Eltern: Ihr möchtet eure Kids für den Schneekindergarten anmelden? Bitte beachtet, dass während der Kurszeiten immer eine Bezugsperson (vorzugsweise ein Elternteil) telefonisch erreichbar sein muss, um bei Bedarf kurzfristig zu unterstützen. Eine Betreuung über die Mittagszeit findet nicht statt. Zudem empfehlen wir Bezugspersonen – zumindest an den ersten Kurstagen – nicht zeitgleich an einem eigenen Skikurs teilzunehmen.

Schneekindergarten



Schneekindergarten



Ski- + Snowboardkurse



Ski- und Snowboardskurse Saison 2025/26



Ski- und Snowboardkurse Saison 2025/26

Auch in dieser Saison waren unsere Ski- und Snowboardkurse ein voller Erfolg, was die hohen Teilnehmerzahlen deutlich bestätigen. Mit insgesamt knapp 170 schneesportbegeisterten Teilnehmenden ging es für uns wieder auf die Pisten von Savognin – und die Resonanz war durchweg positiv!

Dass Teilnehmende aller Altersgruppen und verschiedenster Könnensstufen dabei waren, zeigt einmal mehr, wie sehr der Wintersport in unserem Verein verbindet. Über vier Kurstage hinweg wurde intensiv an der Fahrtechnik gearbeitet, Neues ausprobiert und die Begeisterung für den Schneesport vertieft. Den gebührenden Rahmen zum Finale bildete wie gewohnt unser Abschlussrennen, bei dem alle ihr erlerntes Können unter Beweis stellten. Die Tages schnellsten wurden schließlich mit Medaillen und kleinen Sachpreisen geehrt. An vier Samstagen im Januar und Februar fanden die Ski- und Snowboardkurse statt und zum Abschluss gab es wie schon im vergangenen Jahr als Saison-Highlight die Abschlussfahrt inklusive Club- und Stadtmeisterschaften und einem Abschlussabend in Radolfzell. An allen Ausfahrten gibt es die Möglichkeit bequem und umweltfreundlich mit dem Reisebus nach Savognin zu fahren – das riesige und wachsende Interesse daran freut uns sehr! Inzwischen sind wir seit vielen Jahren wieder konstant mit vier Reisebussen unterwegs, so dass wir pro Ausfahrt ca. 200 Personen allein mit den Bussen nach Savognin bringen. Zuzüglich allen Privatfahrern trifft man an einem Kurssamstag auf ca. 400 SCRLer in Savognin – eine Zahl, die uns echt stolz macht!



Hinter diesen Kurstagen und Ausfahrten steckt unheimlich viel Organisationsarbeit – vieles davon findet unsichtbar hinter den Kulissen statt, doch genauso viel passiert direkt draußen auf der Piste. Ein solches Programm ist ohne unsere engagierten Ski- und SnowboardlehrerInnen schlichtweg nicht machbar. Ihr steht im Januar und Februar bei jedem Wetter mit den Gruppen am Hang und gebt jeden Tag alles – dafür möchten wir euch von ganzem Herzen ein riesen Dankeschön aussprechen!!

Die Ausfahrten haben riesigen Spaß gemacht und wir blicken schon jetzt voller Vorfreude auf den kommenden Winter. Wir hoffen, dass ihr alle wieder mit dabei seid, und freuen uns auf altbekannte sowie neue Gesichter!

Falls ihr Fragen rund um die Ski- und Snowboardkurse habt, kontaktiert uns gerne per Mail an skikursanmeldung@skiclub-radolfzell.de.





Fahrplan Kurs-Samstag

Wenn wir mit den Beiträgen auf den letzten Seiten euer Interesse geweckt haben und ihr in der kommenden Saison auch Teil unserer Ausfahrten sein möchtet, findet ihr hier einen Fahrplan für einen klassischen Kurs-Samstag. Weitere Infos könnt ihr auf unserer Homepage finden oder kontaktiert uns gerne auch direkt per Mail: skikursanmeldung@skiclub-radolfzell.de

Ablauf Kurstag:

6:15 Uhr – Abfahrt mit dem Bus in Radolfzell

9:15 Uhr – Ankunft in Savognin

9:30 Uhr – Treffpunkt und Kurseinteilung an der Talstation

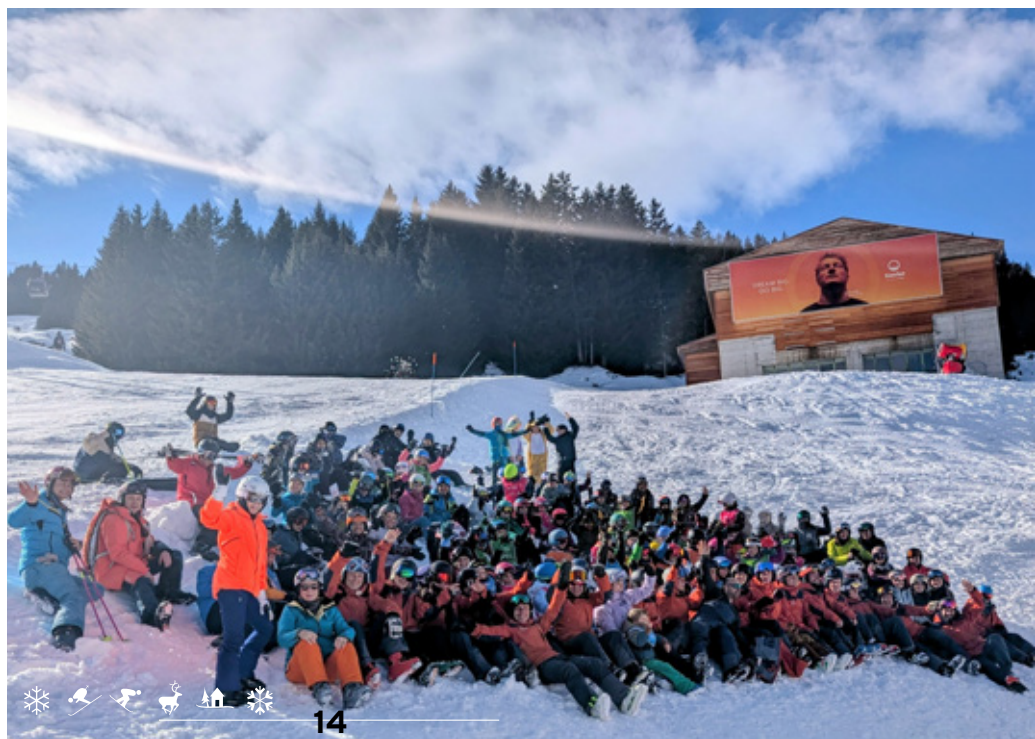
9:30 – 12:00 Uhr – Ski-/Snowboardkurs

12 – 13:00 Uhr – Mittagspause im Bergrestaurant Tigignas

13 – 15:30 Uhr – Ski-/Snowboardkurs

15:30 – 16:30 Uhr – Grill & Chill auf dem Parkplatz in Savognin

19:30 Uhr – Rückkehr nach Radolfzell



Saison Abschlussfahrt



Abschlussfahrt

Am 28. Februar war es wieder so weit – die diesjährige Abschlussausfahrt des Skiclub Radolfzell stand auf dem Programm! Bei bestem Wetter ging es gemeinsam in die Berge, wo uns ein perfekter Skitag mit viel Sonnenschein, guter Stimmung und jeder Menge Pistenspaß erwartete. So konnten wir die Ausfahrten der Saison 2026 noch einmal gebührend gemeinsam genießen. Natürlich durften zum Saisonabschluss auch die traditionellen Club- und Stadtmeisterschaften nicht fehlen. Auch in diesem Jahr gab es wieder mehrere Startkategorien, sodass für jede und jeden das passende Rennen dabei war. Mit viel Ehrgeiz, Spaß und einer ordentlichen Portion Gaudi wurde um die besten Zeiten gefahren.



- **NEED FOR SPEED – Der Kampf um die Stadtmeisterschaft!**

Hier zählte nur eines: Vollgas bis ins Ziel! Die Teilnehmer konnten sich mit den Schnellsten messen und Ziel war es, sich den heißen Kampf um den Stadtmeistertitel zu sichern.

- **RUN FOR FUN – Rennluft schnuppern und genießen!**

Ein paar flotte Runden drehen, das eigene Können auf der Rennstrecke testen und den Rennlauf ohne Druck erleben – das stand in dieser Kategorie auf dem Programm. Und alles unter dem Motto: Hauptsache, der Spaß kommt nicht zu kurz!

- **DRESS FOR SUCCESS – Kreativität siegt!**

Vergesst Bestzeiten – hier ging es um die wildesten, kreativsten und schrägsten Outfits! Unsere Teilnehmer haben sich in Schale geworfen und die Piste mit ihren Kostümen zum Strahlen gebracht!

Den krönenden Abschluss der Ausfahrten bildete unser gemeinsamer Abschlussabend im Turnerheim. In entspannter und gemütlicher Atmosphäre ließen wir die Saison Revue passieren, tauschten die schönsten Erlebnisse aus und genossen einen rundum gelungenen Abend.

Ein schöner Ausklang einer tollen Saison 2026 – und gleichzeitig die Vorfreude auf viele weitere gemeinsame Skitage in der kommenden Saison!



Ski- und Snowboardlehrausbildung

Alle unsere Ski- und Snowboardlehrer sind lizenzierte Übungsleiter. Wir als Skiclub Radolfzell stecken jährlich viel Zeit und Geld in die Aus- und Weiterbildung unserer Übungsleiter und möchten euch hier einen kleinen Einblick in diesen Bereich geben:

Unsere Übungsleiter starten ab ca. 15-16 Jahren als AspirantIn bei unseren Ausfahrten. Das bedeutet, dass sie anfangs keine eigene Gruppe übernehmen, sondern ein/e andere/n ÜbungsleiterIn im Ski- oder Snowboardkurs unterstützen. Wenn der/die AspirantIn Spaß am Kursgeben hat, beginnt meist nach 1-2 Saisons in Absprache mit der Skischulleitung die Übungsleiterausbildung. Die Ausbildung besteht aus mehreren Lizenzen (Trainer-C bis Trainer-A), die je nach persönlichem Können und Interesse nacheinander absolviert werden können. Details zu den einzelnen Ausbildungen könnt ihr in den folgenden Lehrgangsberichten unserer ÜbungsleiterInnen lesen.

Besonders stolz sind wir auf die sechs neuen Lizenzen, die in der vergangenen Saison abgeschlossen wurden. Herzlichen Glückwunsch zu euren bestandenen Lehrgängen!

- Trainer-C Ski Alpin: Mia
- Trainer-C Snowboard: Jannis
- Trainer-B Ski Alpin: Ida, Emma, Hannes, Tim und Jona



Neben den Ausbildungen findet auch einmal jährlich eine Weiterbildung für alle unsere ÜbungsleiterInnen statt, die zur Lizenzverlängerung dient. Mehr dazu lest ihr im Bericht „Einweisung Pitztal“.

Wenn auch du Lust hast Ski- oder SnowboardlehrerIn zu werden, melde dich gerne bei uns! Wir sind immer auf der Suche nach Nachwuchs und freuen uns auf deine Nachricht. Sprich uns gerne bei einem unserer Events an oder schreib eine E-Mail an mareen.steiert@skiclub-radolfzell.de.



Trainer C

Alpin

Liebe Skifreunde,

letzte Saison durfte ich am Trainer-C Lehrgang Ski auf dem Feldberg teilnehmen. Für mich war es eine spannende und abwechslungsreiche Woche, in der ich viel über das Skifahren gelernt und viele neue Erfahrungen gesammelt habe.

Eine Woche lang hieß es Skifahren, dazulernen und natürlich auch für die Prüfungen üben. Auf der Piste haben wir an unserer eigenen Technik gearbeitet und verschiedene Übungen und Methoden kennengelernt, die wir später in den Skikursen mit Kindern und Anfängern einsetzen können, um ihnen das Skifahren näherzubringen. Abends ging es dann mit der Theorie weiter, unter anderem mit Methodik und Sicherheit auf der Piste.

Neben dem Lernen und Trainieren kam natürlich auch der Spaß nicht zu kurz. Bei den gemeinsamen Abenden haben wir viel gelacht und konnten uns auch abseits der Piste besser kennenlernen. Nach einer anstrengenden, aber schönen Woche mit Technik-, Theorie- und Methodikprüfung war die Freude natürlich groß, als ich am Ende meine Trainer-C-Lizenz in den Händen halten durfte. Ich bin sehr froh, diese Erfahrung gemacht zu haben und freue mich schon darauf, das Gelernte in der kommenden Saison anzuwenden.

Wir sehen uns auf der Piste!

Eure Mia



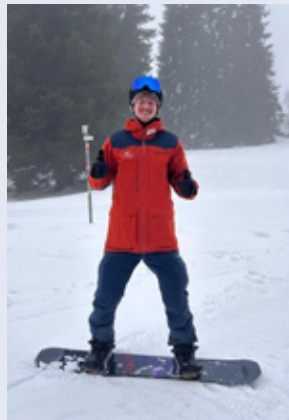
In den Fasnachtsferien war es endlich so weit: Der einwöchige Trainer-C-Lehrgang stand an. Nach ein paar Jahren des Aufschiebens durch Studium und Referendariat wurde es definitiv Zeit, den Trainerschein endlich in Angriff zu nehmen.

Am Feldberg angekommen, erwartete mich eine bunt gemischte Gruppe motivierter Snowboarderinnen und Snowboarder aus verschiedenen Skiclubs. Alle hatten ein gemeinsames Ziel: Am Ende der Woche den Trainer C in der Tasche zu haben. Und schon nach kurzer Zeit war klar, dass der Vibe in der Gruppe stimmte und wir jede Menge Spaß zusammen hatten.

Auch das Wetter meinte es besonders gut mit uns. Die ersten drei Tage schneite es am Feldberg nahezu durchgehend. So viel Schnee hatte es dort seit Jahren nicht mehr gegeben. Ab dem vierten Tag kam dann die Sonne heraus und der Feldberg zeigte sich von seiner schönsten Seite. So kamen neben den zahlreichen Lehrinhalten und Übungseinheiten natürlich auch der Spaß am Snowboardfahren und überragende Abfahrten im frischen Tiefschnee nicht zu kurz. Der viele Schnee reichte sogar für einen kleinen Funpark mit Kickern, Rails und Boxen direkt hinter dem Haus. Bessere Bedingungen für einen Snowboardlehrgang konnte man sich kaum wünschen. Im Laufe der Woche standen neben Technik und Methodik auch die ersten Bewertungen und Lehrproben auf dem Programm. Hier zeigte sich der Zusammenhalt innerhalb der Gruppe umso mehr. Jeder noch so kleine Erfolg wurde gemeinsam gefeiert: Jeder sauber gefahrene Trick, jede gelungene Übung und natürlich jede bestandene Lehrprobe wurde von uns ausgiebig bejubelt und zelebriert. Alle freuten sich füreinander und hatten einfach eine gute Zeit. So hat man in dieser Woche nicht nur unglaublich viel gelernt, sondern auch großartige Menschen kennenlernen können. Als am letzten Abend verkündet wurde, dass alle Teilnehmer der Gruppe bestanden hatten, gab es für uns kein Halten mehr und es wurde bis tief in die Nacht gefeiert.

Ich freue mich jetzt riesig darauf, das Gelernte in Zukunft im Skiclub Radolfzell anzuwenden, den Snowboardunterricht noch fundierter zu gestalten und vor allem eines weiterzugeben: die Freude am Snowboarden.

Euer Jannis 



Trainer B

Alpin

Anfang Februar ging es für eine Woche ins Stubaital: fünf Tage Schlick2000 und zwei Tage am Stubaier Gletscher. Am ersten Tag hieß es Anreise und direkt ab auf die Piste. Los ging's natürlich mit einem kleinen Aufwärmspiel. Danach wurden die Gruppen eingeteilt und Überraschung: Wir wurden getrennt. Manchmal muss man eben zu seinem Gruppenglück gezwungen werden.

Nach einem entspannten ersten Skitag ging es in unsere Unterkunft, den Medrazerhof. Nach dem Abendessen starteten wir in den Kennenlernabend. Schon mal einer fremden Person zwei Minuten lang in die Augen geschaut? Danach kennt man sich irgendwie doch besser. Jonas und Philipp haben damit auf jeden Fall das Eis gebrochen. :)

Auch die Theorie durfte natürlich nicht fehlen. Zum Glück hatten wir den Großteil bereits in den Online Meetings vorab durchgearbeitet.

Die ersten Tage standen ganz im Zeichen des Techniktrainings. Von Grundposition über verschiedene Kurvenformen bis hin zum Riesenslalom wurde fleißig an der eigenen Technik gearbeitet. Gleichzeitig rückten die ersten Prüfungen immer näher und die Anspannung stieg.

Die Abende verliefen meist ähnlich: Nach dem Skitag ging es für manche noch kurz in die Sauna, anschließend wurden die Bäuche am wohl besten Salatbuffet überhaupt gefüllt. Danach standen Theorie, Lernen und natürlich genügend Schlaf auf dem Programm. Naja... okay, vielleicht sind wir am zweiten Tag noch im Schirm gelandet. Am dritten vermutlich auch. Und am Tag danach war dann schon Bergfest.

Unter dem Motto Oktoberfest ging es im Dirndl auf die Piste. Natürlich mit Helm und Handschuhen. Für die Gaudi war es das allemal wert. Anschließend ließen wir den Abend in der Fronebenalm ausklingen. Nach ein, zwei oder vielleicht auch drei Almdudler Spritzern wurde selbst die Abfahrt über die Rodelbahn mit Skiern zum kleinen Abenteuer. Viel mehr muss man dazu eigentlich nicht sagen. :)

Ab Dienstag wurde es dann ernst. Nach dem Riesenslalomtraining stand die Rennlaufprüfung an. Am Mittwoch folgten die Kurzversuche als Vorbereitung auf die Lehrproben. Die Bedingungen hätten dabei kaum anspruchsvoller sein können: zapfig kalt, kräftiger Wind, Neuschnee und zeitweise so schlechte Sicht, dass man den Untergrund kaum erkennen konnte. Umso wertvoller war das gegenseitige Feedback.



Am Donnerstag standen die Demonstrationsprüfungen mit den verschiedenen Fahrformen an, am Freitag die freie Abfahrt und direkt im Anschluss die Theorieprüfung. Am Samstag folgten schließlich bei bestem Wetter und einer Portion Neuschnee am Gletscher die Lehrproben. Wir haben als Team gearbeitet, uns gegenseitig unterstützt und deshalb auch als Team bestanden. Gefeiert wurde das selbstverständlich gebührend im Schirm. Anschließend durfte der Hamburger Skiverband noch die Busfahrt zurück zum Hotel mit uns genießen und Emma hatte den Bus definitiv im Griff. „Ein Vorderrad...“

Nicht nur am skifahrerischen Können der Gruppe wurde in dieser Woche gefeilt. Viele entdeckten ganz neue Welten. Die einen die Welt der Memes, die anderen ihre Leidenschaft für Hobby Horsing, was das ein oder andere Aufwärmspiel nachhaltig geprägt hat. Und jaaaaa... wir hatten definitiv eine Menge Spaß. Baila, baila, baila!

Ein bisschen müde, aber auch ziemlich stolz, ging es dann am Sonntag mit der Trainer-B-Lizenz im Gepäck wieder nach Hause.

Wir freuen uns auf die kommende Saison!

Salute

Ida & Emma



Trainer B

Alpin

Im März dieses Jahres war es für uns drei – Jona, Hannes und Tim – soweit: Der nächste Schritt in der Skilehrer-Ausbildung stand an. Trainer B war angesagt. Eine Woche Skifahren, Technik verbessern, Rennlauf trainieren, Methodik lernen und am Ende natürlich die Prüfung bestehen. Klingt erst einmal nach einer anstrengenden Woche. War es auch. Aber vor allem war es eine richtig geile Woche.

Am Sonntag ging es für uns drei gemeinsam zum Lehrgang. Eine Woche später sollten wir wieder zu Hause sein. Dazwischen lagen jede Menge Pistenkilometer, anspruchsvolle Übungen, Videoanalysen, Theorie und natürlich die ein oder andere mehr oder weniger freiwillige Trainingseinheit für die Kondition – wobei Letzteres vermutlich eher in der Schirmbar stattfand.

Beim Trainer B geht es schließlich nicht mehr nur darum, einigermaßen elegant den Berg hinunterzukommen. Technik, Methodik und Rennlauf standen auf dem Programm und mussten am Ende auch in den jeweiligen Prüfungsteilen unter Beweis gestellt werden. Dementsprechend wurde die ganze Woche fleißig trainiert und an den kleinsten Fehlern gefeilt. Unsere Ausbilder haben uns dabei bestens vorbereitet und waren nicht nur fachlich, sondern auch menschlich eine richtig starke Truppe.

Mit uns waren auch die Teilnehmer des Trainer-C-Lehrgangs unterwegs. Gemeinsam hatten wir eine super Truppe, und gerade abseits der Piste wurde schnell klar, dass bei einem solchen Lehrgang nicht nur das Skifahren im Vordergrund steht.

Das wurde spätestens am Mittwoch beim Bergfest deutlich. Nach dem Skitag ging es zunächst in die Schirmbar und anschließend natürlich noch in den Hexenkessel. Und wer den Hexenkessel von unseren Skiclub-Fahrten kennt, weiß: Ein kurzer Besuch ist dort eigentlich keine Option. Da wird geblieben, bis wirklich nichts mehr geht.

Besonders wichtig war für uns dabei natürlich, dass wir als Trainer-B-Leute auf keinen Fall vor den jüngeren Trainer-C-Leuten den Heimweg antreten konnten. Schließlich hatten wir eine gewisse Vorbildfunktion. Oder zumindest haben wir uns das eingeredet. Also hieß es: Durchhalten! Und so wurde im Hexenkessel ordentlich Gas gegeben.

Am Samstagabend war die Erleichterung dann natürlich riesig. Die Prüfungen waren vorbei, der Lehrgang war bestanden und eine Woche voller Anstrengung lag hinter uns. Was lag also näher, als den Erfolg gebührend zu feiern? Genau – wieder ab in den Hexenkessel.



Rückblickend war die Woche für uns drei eine perfekte Mischung aus sportlicher Herausforderung, neuen Erfahrungen und vor allem jeder Menge Spaß. Wir haben viel gelernt, sind als Gruppe noch enger zusammengewachsen und hatten einige Erlebnisse, über die wahrscheinlich noch lange gesprochen werden wird.

Und genau deshalb können wir jedem aus dem Skiclub, der mit dem Gedanken spielt, den Trainer B zu machen, nur sagen: Macht es! Es lohnt sich. Für die Skitechnik, für die Ausbildung, für die Gemeinschaft – und natürlich auch für den einen oder anderen legendären Abend im Hexenkessel.

Denn eines haben wir in dieser Woche definitiv gelernt: Eine anstrengende Technikprüfung kann vielleicht die Kräfte rauben – aber sie hält einen echten Ski-Clubber noch lange nicht vom Après-Ski ab.

Beste Grüße Hannes, Tim & Jona



Skilehrereinweisung Pitztal

Skilehrereinweisung Pitztal

Wie jedes Jahr bildete unsere Einweisung auf dem Pitztaler Gletscher den offiziellen Auftakt in die neue Wintersaison. Untergebracht in der bewährten Pension Mittagskogel in St. Leonhard im Pitztal, nutzte unser Lehrteam die drei Tage intensiv, um sich optimal auf die anstehenden Kurse vorzubereiten. Tagsüber standen das gemeinsame Einfahren, praxisorientiertes Training sowie Einblicke zu den neuesten Lehrinhalten auf dem Programm. Neben unseren bereits ausgebildeten Ski- und SnowboardlehrerInnen nutzten auch unsere Aspiranten das Wochenende, um sich auf ihre Prüfungslehrgänge vorzubereiten. Während die Anreise diesmal vollkommen reibungslos verlief, zeigte sich das Wetter auf dem Gletscher von seiner vielseitigen Seite: Neben schönem Sonnenschein, forderten uns eisige Temperaturen von bis zu -20 Grad heraus. Die aktiven Ausbildungseinheiten hielten die Truppe jedoch auf Betriebstemperatur, und bei kurzen Pausen im Warmen konnte rasch wieder Energie getankt werden.

Neben dem fachlichen Training ist die Einweisung stets ein wichtiger Baustein für den Vereinszusammenhalt und das gemeinsame Miteinander. Das Angebot richtet sich in erster Linie an unser Lehrteam, es steht bei freien Kapazitäten aber auch allen Schneesportfreunden unseres Vereins offen – entsprechende Infos sind jeweils bei der Anmeldung auf unserer Homepage zu finden. Wir freuen uns schon jetzt auf die diesjährige Skilehrereinweisung, und hoffen erneut auf einen gelungenen Saisonstart!



SKI & SNOWBOARD SERVICE

MONTAFONEXPRESS.de

SKI & SNOWBOARD AUSFAHRTEN

YETI
SNOW-SKATESHOP

SNOWBOARD SAISONVERLEIH

IB | Jauch

Ingenieurbüro für technische Gebäudeausrüstung
Inhaber Raphael Petrich

Draußen darf's kalt sein. Drinne passt das Klima.

ZUKUNFTSFÄHIGE GEBÄUDEPLANUNG.



Eisenbahnstraße 3
78315 Radolfzell



mail@ib-jauch.de



www.ib-jauch.de

Saisonrückblick

Erneut viele Trainingstage,

In der letzten Saison ging es bereits Mitte Dezember erstmals mit 8 Kids nach Damüls (AUT). Freies Fahren auf schmalen, weißen Bändern.



Wenige Tage später, mit Beginn der Ferien, fand noch vor Weihnachten ein 4-tägiges Slalom-Trainingslager, bei frühlingshaften Temperaturen in Damüls statt. Der gewohnte Rennhang war noch grün, lediglich rechts der Liftstützen war ein Training möglich. Am Silvestertag waren die Temperaturen frostig, die Piste härter, durch die Neuschneeaufgabe war die Landschaft weiß; endlich Winter. Dem ersten Riesenslalomtraining stand nichts entgegen.

Bereits wenige Tage später folgte das mehrtägige Trainingscamp 3. – 5. Jan. 2026. Übernachtet haben wir erneut auf der Uga Alp, so konnten wir bequem von oben an den Trainingshang bzw. in das Gebiet starten. Der strenge Wintereinbruch, mit deutlichen Minusgraden, ermöglichte dem Pistenteam die Schneeproduktion und somit die Verbreiterung des Rennhangs auf die gewohnte Breite. Natürlich sehen wir zu, dass die Kids nicht nur Stangen fahren, bei solchen Traumverhältnissen sind wir erst einmal mit allen auf den, mit fast 30cm feinstem Puder bedeckten Pisten, gefahren und sind erst später an den Trainingshang. Das nächste Camp ist bereits gebucht.



Ab Januar waren wir regelmäßig auf den hochgelegenen Trainingshängen im Bregenzerwald (Damüls und Faschina). Vor bzw. mit Sonnenaufgang standen wir bereits vor den noch geschlossenen Liften, um mit Betriebsbeginn das Material an den Hang zu schaffen und mit dem Training zu beginnen.

Auch in dieser Saison hatte die Wärme erneut den niedrig gelegenen Trainingsstätten zugesetzt. So konnten wir nur einmal in Riefensberg trainieren. Rückblickend konnten wir an fast allen Wochenenden von Mitte Dezember bis Ende März trainieren und kamen so auf weit über 20 Trainingstage. Auch letzte Saison sind wieder ein paar neue Kids zur Rennmannschaft hinzugekommen und haben sich rasch verbessert und erste Erfolge gefeiert.



Auch letzte Saison starteten wir bei einigen Rennen und konnten hier wieder zahlreiche Siege und Podestplätze erringen. Darunter waren u. a.: Leki Cup, Kanzi Cup, Ortema Cup, Bodensee Regio Race, sowie weitere Rennen.



18.1.2026 Regio Race RS:
Valerie, Leo, Vivien, Elina,
Anna, Hannah



SSV SC Stetten, 10.1.2026, vor dem Start



Regio Race SL, 8.2.2026: Platz 1 bis 3





25.1.2026 Leki Cup



18.1.26 Regiorace RS1+2, Damüls

Über die Saison ist ein super Team zusammengewachsen, die Neuen wurden integriert und alle waren mit Elan dabei.



Ortema Cup, 7.3.2026:
Leo, Hannah, Elina, Anna, Joan,
Vivien, Ina, Lucia, Valerie

Thomas, Dirk, Martin,
Matthias, Ulf



An dieser Stelle möchte ich Simone, Karin und Stefan sowie allen Eltern für die Unterstützung bei Training, Orga und den von uns durchgeführten Rennen danken. So kamen wir erneut auf weit über 20 Trainingstage und 7 eigene Rennen. Hier konnte der SCR wieder eine großartige Jugendarbeit vorweisen.

DANKE! Euer Thomas



Was machen wir?

Wie sieht die Saison aus?

Was steht an?

Die Rennmannschaft des SCR ist eine junge Truppe, die viel Spaß am Skifahren hat. Engagierte Trainer und Betreuer fördern die Skikünste der jungen Sportler, wobei nicht Leistung und Erfolgszwang im Vordergrund stehen, sondern viel eher:

- Spaß am sportlichen Skifahren
- Teamgeist, denn Skifahren in der Gruppe ist am schönsten
- Skitechnik
- Rennen fahren (Slalom und Riesenslalom)



Die ideale Fortführung der Skikurse des Skiclubs für diejenigen, die noch mehr wollen.

Weitere Verbesserung der Skitechnik und Koordination, Erlernen der Rennbasistechnik, Heranführen an die Kippstangentechnik im Slalom und vieles mehr ... meldet euch gerne!

Mindestens ebenso wichtig ist unsere Hilfe und Unterstützung des Skiclubs beim Brettlemarkt und am Christkindlemarkt durch die Racekids und deren Eltern.

Die Rennmannschaft beginnt das Schneetraining bei ausreichender Schneelage im Dezember vor den Weihnachtsferien. An den Trainingstagen bzw. -wochenenden steht die weitere Verbesserung der Skitechnik und Koordination im Vordergrund sowie das Erlernen der Rennbasistechnik.





Vor Weihnachten planen wir einzelne Trainingstage in Riefensberg / Damüls und Anfang Januar sind wir wieder 3 Tage auf der Uga Alp. Anschließend findet das Training an den Wochenenden in unterschiedlichen Skigebieten im Bregenzerwald statt, natürlich von der Schneelage abhängig.

Wir trainieren Slalom und Riesenslalom. Dazu werden auf abgesperrten Rennhängen von den Trainern Trainingsläufe gesetzt, die den Kursen bei Rennen gleichen. Während der Cheftrainer den Kurs setzt, ist das Helferteam für den Materialtransport (Kippstangen, Torflaggen, Stummel), sowie das Durchrutschen des Kurses und das Absperrern des Trainingshangs verantwortlich. Der zweite Trainer übernimmt das Einfahren und die Kursbesichtigung mit den Rennläufern.

Ab Mitte Januar finden meistens schon die ersten Rennen statt. Dabei befahren die Rennläufer einen durch Tore abgesteckten Kurs auf einer Skipiste. Die Wertung erfolgt durch Zeitmessung der Fahrt des einzelnen Rennläufers, bei der alle Tore vom Start bis ins Ziel korrekt durchfahren werden müssen. Die Wettkämpfe werden in verschiedenen Wettbewerben ausgetragen, die sich nach Kurssetzung, Toranzahl und –abstand unterscheiden. Wir fahren Slalom und Riesenslalom. Die Rennläufer werden nach Geschlecht und in unterschiedliche Altersgruppen eingeteilt.

Auch diese Saison werden wir wieder an der Organisation und Ausrichtung von einigen Skirennen beteiligt sein.

Wir planen jedoch auch einen Zusammenschluß mit dem SSV um so wieder größere Starterfelder zu bekommen. Die Verhandlungen hierzu laufen noch. Wir freuen uns über jede helfende Hand.

Interesse geweckt?
Dann melde dich!



Skirennläuferin Lina Graf

Mein Name ist Lina Graf, ich bin 13 Jahre alt und wohne in Markelfingen. Ich habe mit 3 Jahren mit dem Skifahren angefangen. Ich habe insgesamt 3 Skikurse in Faschina gemacht und fahre seit ich 7 Jahre alt bin mit meiner Familie immer in den Skiurlaube mit Begeisterung Ski. Mit den Jahren ist der Wunsch entstanden, Rennen zu fahren. Skifahren ist meine große Leidenschaft geworden und mich fasziniert und begeistert es, durch einen gesteckten Torlauf durchzufahren.

Im letzten Winter trafen wir in Faschina auf die Rennmannschaft des SC Radolfzell, die zum Training dort waren. Ich wollte unbedingt durch den Riesentorlauf durchfahren, was ich auch durfte. Als ich wieder mit dem Lift oben angekommen bin hat mich Thomas gefragt, ob ich nicht Lust hätte zur Rennmannschaft zu kommen. Ich musste nicht lange überlegen. Natürlich wollte ich! Ein großer Wunsch ist in Erfüllung gegangen!

Ich wurde toll in der Mannschaft aufgenommen. Alle sind sehr nett und es macht riesigen Spaß dabei zu sein.

In der letzten Saison konnte ich bei ein paar Rennen die ersten Eindrücke bekommen und Erfahrungen sammeln.

Jetzt heißt es fleißig trainieren, um die Technik zu lernen und auch zu verbessern.

Ich freue mich schon sehr auf die neue Saison mit dem Rennteam des SC Radolfzell.

Ski heil eure Lina 



Panoramab

extra-
breite
Pisten

Kinder-
piste
„Flurin“

Snow-
park

Die Club- und Stadtmeisterschaften am 28.2.2025 in Savognin (SUI) fanden erneut im neuen Format statt. Beim 1. Rennen des Tages **„Need for Speed“** wurden die klassischen Club- und Stadtmeister ermittelt. Anschließend wurde umgesteckt und es gab nach der Mittagspause für alle **„Run for Fun“**, dieses Rennformat war als Spaß Event gedacht und gab die Möglichkeit durch den Lauf mit Zeitnahme zu fahren. Für den Titelgewinn in dieser Kategorie galt es mit seiner Laufzeit möglichst nahe an die Durchschnittszeit aller Läufer zu kommen. Beim 3. Event **„Dress for Success“** galt es den Rennhang kostümiert zu bezwingen. Eine unabhängige Jury entschied in dieser Kategorie über die Platzierungen.

Wir haben mittags die Club- und Stadtmeister auf dem anspruchsvollen Rennhang, in einem, durch den leider erneut sehr weichen Schnee, immer schlechter werdenden Lauf, ermittelt.

Bei Sonnenschein und milden Temperaturen, konnte das Rennen gestartet werden. Die einzelnen Starter kamen an den Start und fuhren nacheinander durch den Lauf. Bei allen Rennfahrern, ob mit Skiern oder dem Snowboard, war eine gesunde Portion Nervosität am Start festzustellen. Jeder war bereit sein Bestes zu geben. Der anspruchsvolle Rennhang war mit Riesentorlauf-toren von den Trainern und Eltern der Rennmannschaft ausgeflaggt. Die Bergbahnen Savognin haben uns erneut mit dem benötigten Material (Stangen, Flaggen und Pistenabsperriband) bestens unterstützt.

Die 51 gemeldeten Teilnehmer waren in Altersklassen eingeteilt und größtenteils auf Skiern unterwegs, doch es gab auch ein paar wenige Snowboarder, die um die Titel kämpften.



Nach dem Umstecken starteten die Teilnehmer teils fantasievoll kostümiert zu den beiden Spaß Events.

KÜGEL

...veranstaltet Gruppenreisen weltweit



FLUGreisen

BUSreisen

RADreisen

WANDERreisen

KULTURreisen

KREUZfahrten



KÜGEL
TOURISTIK

Alle Reisen unter www.koegel-touristik.de
D-78315 Radolfzell · Herrenlandstraße 66 · Telefon 07732-80050



Die Siegerehrung fand abends im Turnerheim in Radolfzell, im Rahmen der Abschlussfeier der Skischule, statt.

Clubmeister Ski wurden: GROCHOLA, Estella (U10/12w), GROCHOLA, Carlos (U10/12m), KIEFER, Hannah (U14/16w), HEIRLER, Leo (U14/16m), SCHNEIDER-BINKL, Sabine (Ladies), HEIRLER, Stefan (Gentlemen), ALDER, Valerie (Jugend w), BILLER, Jona (Jugend m), AUER, Mareen (Damen), SCHWENGER, Luca (Herren).

Clubmeister Snowboard wurden: BERGER, Zoe (Kinder), STOCKER, Martin (Herren)

Glückwunsch den neuen Stadtmeistern Ski: Jona BILLER, mit der absoluten Tagesbestzeit und Mareen AUER, Schnellste bei den Damen.

Schnellster Snowboarder war Martin STOCKER.
Ergebnislisten auf der Homepage.

Bei „Run for Fun“ war SCHNEIDER, Jens (Gentlemen) mit einer Laufzeit von 1.01.69 Sieger, er war von der Durchschnittszeit 1.01.96 nur wenige Zehntel entfernt.

In der Kategorie „Dress for Success“ sprach die Jury dem Team „Curling“ den Titel zu.



Für den Durchblick auf der Piste.

Damit du die nächste Kurve kommen siehst.



OPTi Hantke
BRILLEN & KONTAKTLINSEN



Poststraße 17 · 78315 Radolfzell



Abschlussausfahrt mit Club- und Stadtmeisterschaften

Ski Alpin & Snowboard

27. Februar 2027

in Savognin



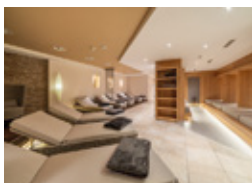
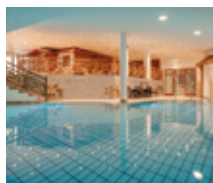
**Weitere Informationen zu unserem
legendären Skikurs-Saisonabschluss
sowie den Anmeldelink
findet ihr zeitnah auf unserer Website:
www.skiclub-radolfzell.de**

„Dabei sein ist alles“



Das gute Gefühl der Natur nahe zu sein.

M
Mittagskogel
HOTEL · PITZTAL



Erleben und genießen

- Bestens ausgestattete Zimmer
- Gourmetpension mit viergängigem Wahl-Menü
- Nutzung des Wellnessbereiches: Hallenbad & NEUE Saunalandschaft mit Ruhebereich
- Après-Ski-Bar Schirmhaserl
- Hauseigener Skiverleihgratis
- Skibus direkt vor der Haustüre
- Ski- und Schuhtrockenraum
- Kinderspielecke, Freizeitraum
- Direkt an der Riffelseebahn | 1 Min. vom Pitztaler Gletscher entfernt



Hotel Mittagskogel

Mandarfen 86 | 6481 St.Leonhard/Pitztal
+43 5413 86386 | info@mittagskogel.at

www.mittagskogel.at

rs



So nah an einer
anderen Welt.



In Tulfes bei Innsbruck, am Glungezer verschneit,
begann unser Kindercamp in winterlicher Zeit.
Zwölf Betreuer und einundsechzig Kinder waren da,
von neun bis vierzehn Jahren – die Gruppe war startklar.
Es war sehr kalt, der Winter zeigte seine Macht,
doch jeden Tag hat uns die Sonne angelacht.

Minus zehn bis fünfzehn Grad, das war hier ganz normal,
aufgewärmt haben wir uns bei Bedarf im Essenssaal.
Doch alle hielten durch, Schritt für Schritt und Schwung für Schwung,
gemeinsam auf der Piste – ob groß, ob klein, ob alt, ob jung.
Skifahren tagsüber von früh bis in den Tag,
mit Einsatz, Mut und Freude, so wie man's im Camp mag.

Am ersten Abend kamen alle in der Turnhalle zusammen,
zum Kennenlernen, Spielen und beim Namen nennen.
Der zweite Abend sportlich, die Olympiade bereit,
Biathlon, Sockengolf, Schätzen – und das alles auf Zeit.
Am dritten Abend ging es mit Fackeln raus bei Nacht,
die Sterne über uns, der Himmel ruhig und sacht.

Am Tag darauf eine Schnitzeljagd durchs Skigebiet gemacht,
mit Hinweisen und Rätseln, bis der Schatz am Ende lacht.
Zum Abschluss dann der Abend, auf den sich jeder freut,
Neonlichter, Musik, die den Raum in Farbe streut.
Wir feierten gemeinsam, tanzten bis in die Nacht,
Glungezer, Tulfes – ein Camp, das Freude macht.







Hallo liebe Sportsfreunde,

Auch in diesem Jahr ging es Anfang Januar wieder mit einer stark motivierten Gruppe Jugendlicher nach Wald am Arlberg. Eine Woche Skifahren, Boarden und natürlich eine mords Gaudi in der Herberge standen an.

Das Wetter und die Pisten meinten es größtenteils gut mit uns, es stand uns also nichts mehr im Weg am Sonnenkopf voll die Sau rauszulassen. In den verschiedenen Kleingruppen wurde das natürlich unterschiedlich umgesetzt, ob sportlich oder entspannt bis hin zu Fun im Park... da war für jeden was dabei.

Auch in der Herberge haben wir ordentlich aufgedreht.

Nachdem wir uns bei unterschiedlichen Spielen alle ein bisschen besser kennengelernt haben, ließen wir auch schon das erste Mal das Tanzbein schwingen.

Auf unserem persönlichen Dancefloor hatten wir über die ganze Woche eine Menge Spaß. Natürlich standen neben der Party auch sportliche Aktivitäten abseits der Piste an. Die Skigymnastik ist da natürlich eine Sache, die nicht fehlen darf und auch die Fackelwanderung durchs Dorf gehört in Wald einfach dazu.

Wer die Packliste genau gelesen hat durfte dann zur Neon Party seine grellsten Klamotten auspacken, das hat auf jeden Fall ein Hammer Bild abgegeben.

Dieses Jahr gab es aber nicht nur das schöne Skiwetter und die Gemeinschaft zu feiern:

40 Jahre Wald liegen hinter uns.

Der Bürgermeister persönlich hat uns einen Besuch abgestattet und zur Freude aller einen leckeren Kuchen und Getränke mitgebracht. Diese Stärkung wurde dankend angenommen, denn die Tage auf der Piste rauben einem gegen Ende auch echt die Kräfte.

Nach fünf erfolgreichen Tagen und einer Menge Gaudi traten wir dann erschöpft und mit einer Menge neuen gemeinsamen Erinnerungen im Gepäck die Heimreise an den Bodensee an.

Ein großes Dankeschön an alle Jugendlichen, die diese Woche wieder zu etwas Besonderem gemacht haben. Wir Betreuer hatten viel Spaß mit euch und freuen uns jetzt schon auf das nächste Jugendlager, seid dabei!

Andermatt Camp 2026

Wieder waren Freerider am Gemstock um die Run's zu erkunden.

Es konnten alle Varianten, sowie Pisten befahren werde. Wie immer gab es nach dem Skifahren einen gemütliche Hock, entweder in Andermatt oder vor der Jugi. Der gemischte Haufen hatte überall seinen Spaß, und so gingen die Tage schnell vorbei. Dem Hüttenwirt Jürg sowie Maria ein Herzlichen Dank für den Service und Freundlichkeit. Freu mich auf 2027 und euer Zahlreiches Erscheinen.

Gruß euer Dani



Freeridecamp
Andermatt



Am 14.03.2026 hieß es wieder früh aufstehen und die Skisachen packen, denn unsere gemeinsame Jugendausfahrt mit dem Skiclub Höri und dem Skiclub Gottmadingen ins Montafon stand an. Um 5:50 Uhr starteten die ersten Teilnehmer an der Haltestelle in Öhningen, bevor es um 6:20 Uhr von Radolfzell aus mit zwei Reisebussen in Richtung Piste ging. Mit insgesamt 87 Teilnehmern war die diesjährige Ausfahrt wieder gut besucht.

Am Morgen begrüßten uns im Skigebiet zunächst Sonnenschein und warme Temperaturen. Dementsprechend war der Schnee bereits sehr weich und sulzig, und auch auf den Pisten herrschte reger Betrieb. Im Laufe des Nachmittags änderte sich das Wetter jedoch deutlich: Wolken zogen auf und brachten Schneefall sowie stellenweise so dichten Nebel mit sich, dass man zeitweise kaum die eigene Hand vor Augen sehen konnte. Im Tal ging der Schnee teilweise in Regen über. Trotz dieser sehr wechselhaften Bedingungen ließen sich die Teilnehmer die gute Stimmung und den Spaß auf der Piste nicht nehmen.

Die Jugendlichen erkundeten das Skigebiet in Gruppen von mindestens drei Personen und verbrachten einen abwechslungsreichen Tag auf und neben der Piste. Ob beim Sammeln möglichst vieler Pistenkilometer, bei gemeinsamen Abfahrten oder bei einer gemütlichen Pause mit Freunden – für jeden war etwas dabei. Ein spontanes Konzert von DJ Ötzi konnten wir in diesem Jahr zwar leider nicht bieten, der guten Stimmung tat dies jedoch keinen Abbruch. Trotz des weichen Schnees und der vollen Pisten hatten alle viel Spaß und nutzten den Skitag bis zum Schluss aus.

Am späten Nachmittag traten wir schließlich mit beiden Bussen und allen 87 Teilnehmern wieder die Heimreise an. Zumindest in einem der beiden Busse zeigte sich dabei ein ungewohntes Bild: Statt den Skitag lautstark weiterzufeiern, wie es noch auf dem Parkplatz der Fall war, war es beinahe still. Viele schliefen bereits nach kurzer Zeit ein oder erholten sich schweigend von dem langen Tag – eine Ruhe, die selbst uns Betreuer ein wenig überraschte. Spätestens damit war klar, dass alle den Skitag ausgiebig genutzt hatten und unsere gemeinsame Jugendausfahrt erneut ein voller Erfolg war.

Auch im kommenden Winter möchten wir wieder gemeinsam mit dem Skiclub Höri und dem Skiclub Gottmadingen eine Jugendausfahrt durchführen. Wir freuen uns bereits jetzt auf viele bekannte und neue Gesichter, die Lust auf einen schönen Tag im Schnee mit Gleichgesinnten haben!



Hallo Kids,

habt ihr Lust auf Bewegung und Spaß an Spielen? Und freut ihr euch schon auf die neue Ski- und Snowboard-Saison? Dann kommt zu uns!

Wir sind Mädels und Jungs im Alter von 6 bis 13 Jahren, bunt gemischt und haben viel Spaß an Bewegung, Spielen und Gemeinschaft.

Ein neues Highlight sind die Surf Balance Boards. Sie fördern das Gleichgewicht, die Beweglichkeit, Körperspannung und ist das perfekte Training für den ganzen Körper.

Ebenso sind Mannschaftsspiele, Hindernislauf, Staffeln und vieles mehr ein fester Bestandteil bei uns und wir werden dadurch fit in die neue Saison starten.

Kommt vorbei, wir freuen uns auf euch und erleben zusammen schöne und sportliche Stunden.

Montags 17:30-18:30 Uhr in der Untersee-Gymnastik-Halle,
Markelfinger Str. 12.

Eure Uli Ellensohn
Erlebnispädagogin





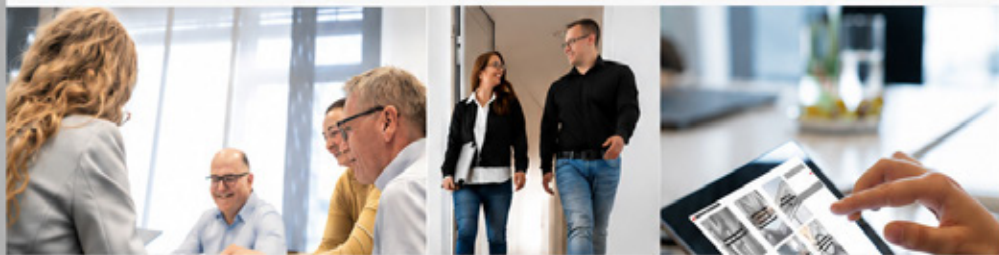
Unser Erfolgsrezept: Vertrauen, Respekt und Wertschätzung.



Wir unterstützen das Ehrenamt und die Vereine in unserer Region.

Wir sagen Danke für Ihr Engagement
und wünschen allen eine gute,
gesunde und erfolgreiche Saison.

*Gemeinsam
Zukunft gestalten.*



Steuerberater & Wirtschaftsprüfer

- 📍 Freiheitstraße 61–63, 78224 Singen, Deutschland
- ☎ +49 (0) 7731 4004 0
- ✉ info@spitznagel-partner.de
- 🌐 www.spitznagel-partner.de

Skigymnastik – gemeinsam fit bleiben

Ob zur Vorbereitung auf die Skisaison oder einfach für mehr Fitness – unsere Skigymnastik bietet abwechslungsreiches Training für alle. Jeden Dienstag treffen wir uns in der Metzgerwaidringhalle am Berufsschulzentrum Radolfzell.

Willkommen sind alle, unabhängig von Alter oder Skierfahrung. Auch Nicht-Skifahrer sind herzlich eingeladen, gemeinsam aktiv zu sein.

In der einstündigen Trainingseinheit verbessern wir Kraft, Ausdauer, Beweglichkeit, Koordination und Gleichgewicht. Der Schwerpunkt liegt auf den Muskelgruppen, die beim Skifahren besonders gefordert werden. Spaß und Gemeinschaft kommen dabei natürlich nicht zu kurz.

Geleitet wird die Gruppe von Amelie Müller, die die Skigymnastik seit über zehn Jahren betreut. Mit individuell angepassten Übungen können alle nach ihren Möglichkeiten teilnehmen.

Skigymnastik auf einen Blick

- Wann Jeden Dienstag, 19:00 Uhr
- Wo Metzgerwaidringhalle, Berufsschulzentrum Radolfzell
Im Sommer im Mettnaupark
- Dauer 1 Stunde
- Leitung Amelie Müller
- Für wen Alle – mit oder ohne Skierfahrung



Physiotherapie

Frederik Krekosch



*Damit nur der Schnee staubt
und nicht deine Gelenke.*

+49 176 45 168 129
www.physio-radolfzell.net

Biketreff

Gemeinsam auf dem Bike unterwegs!

Ab dem Frühjahr wollen wir wieder gemeinsam mit unseren Freunden vom **Skiclub Höri und Skiclub Gottmadingen** regelmäßig in die Pedale treten.

Gemeinsam neue Strecken entdecken, Kilometer sammeln und einfach Spaß am Biken haben!

Egal ob **Rennrad, Mountainbike, Gravelbike oder E-Bike** – alle sind herzlich willkommen!

Lust mitzufahren? Aktuelle Termine und Infos findet ihr auf Instagram, im WhatsApp-Kanal und auf unserer Homepage.

Wir freuen uns auf viele gemeinsame Touren!

Fredi&Holger

Das erste Groß-Event in der Saison 2026/2027 ist bereits erfolgreich vorbei. Bereits pünktlich um 7.15 Uhr, war in diesem Jahr unsere Rennmannschaft so aktiv, dass die weiteren Helfer die zwischen 7.15 – 7.45 eintrudelten kaum mehr Tische im großen Saal aufbauen mussten. Vielen Dank an die vielen Rennläufer!

3 volle Autos brachten dann noch das gesamte Material ins Milchwerk, darunter die Skiständer, welche in unserer Skiclub Garage das ganze Jahr über lagern.

Das Team war wieder einmal grossartig und so war in Rekordzeit alles aufgebaut und aufgeräumt, so dass wir die Türen zur Annahme pünktlich öffnen konnten. Nach zwei Stunden intensiven Schreibens und Annehmen der Artikel, hatten sich alle eine kurze Pause verdient.

In dieser Pause gab es für den diesjährigen Brettmarkt unsere einheitlichen Helfershirts, die Shirts sind diesjährige Yeti RetrosHIRTS von Mäx Knam, die wir mit ihm zusammen bestellen konnten und mit einem Skiclub Logo bedrucken ließen. Diese Shirts sollten hauptsächlich zur Identifikation an diesem Tag dienen, aber dennoch ein Zeichen sein für eine 30jährige Partnerschaft mit unserem immer noch einzigen und besten Snowboardshop in Radolfzell. Danke Mäx!

Bei einem Blick in den grossen Saal fand man bei ca. 1500 Artikeln eine tolle Auswahl an Ski, Skistöcken, Skischuhe, Snowboards, Snowboardboots, Skibrillen, Skihelmen und Kleidung.

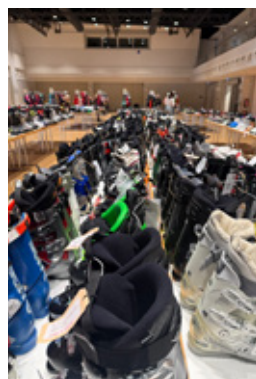
Unter diesen Artikeln befand sich zu dem gebrauchten Material der bringenden Radolfzeller auch Material von mittlerweile 3 größeren Händler, sodass man mit etwas Glück auch neuwertige Ware ergattern konnte. Für jeden sollte also etwas Passendes dabei sein.

Pünktlich um 14 Uhr öffneten wir die Türen für den Verkauf.

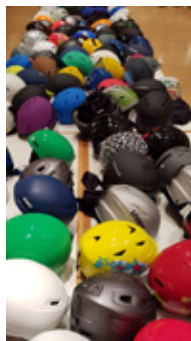
Der eintretende Strom wollte kaum enden. Während der nächsten eineinhalb Stunden hatten die Menschen die Möglichkeit sich von kompetenten Skilehrern und Skilehrerinnen beraten zu lassen und ihre Einkäufe zu tätigen. Ebenso gab es die Möglichkeit sich über die Kinder- und Jugendlager zu informieren und sich gegebenenfalls direkt online anzumelden. Auch Fragen zu den Skikursen wurden von unseren Skilehrern gerne beantwortet.

Im Hintergrund wurde fleissig gerechnet, so dass wir pünktlich um 16.30 Uhr mit der Auszahlung und der Warenabholung beginnen konnten.

Während der Auszahlung hiess es nochmals für die übriggebliebenen Helfer und Helferinnen anpacken. Denn alle Tische und Stühle mussten wieder aufgeräumt werden, damit wir das Milchwerk wieder so verlassen konnten, wie wir es vorgefunden hatten. Am Ende eines sehr langen und anstrengenden 11 Stundentages können wir auf einen sehr erfolgreichen Brettmarkt 2026 zurückblicken.



Brettlemarkt 2026



Brettlemarkt

...es lohnt sich immer!

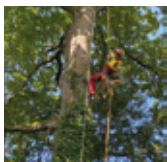
Ich möchte mich ganz herzlich bei den über 50 ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern bedanken, ohne die, diese Grossveranstaltung nicht zu stemmen wäre.

Ich wünsche allen eine tolle und hoffentlich schneereiche Saison 2026/2027 und wie heisst es so schön: «Nach dem Brettlemarkt ist vor dem Christkindlemarkt». In diesem Sinne starten wir hochmotiviert in die neue Saison 2026/2027 und freuen uns über jeden der unseren Glühwein und unsere Rostbratwürste probiert, unsere Events besucht, Skikurse bucht und mit uns einfach eine «Geile Skiclubsaison» verbringt.

Wir sehen uns!

Vera & Fredi 



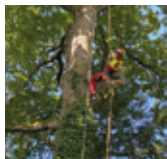


felix schafhäutle

gartenpflege und baumfällung

mobil 0152/04 821 213

info-felixs@gmx.de



Immer Up-to-Date:
nichts mehr verpassen
mit unserem Instagram!



Ski-Equipment für
Sie oder Ihren Verein
zu Top-Preisen!



Carl-Zeiss-Str. 2
78532 Tuttlingen
info@intersport-butsch.de
www.butsch-shop.de

INTERSPORT
BUTSCH

BUTSCH
WORKWEAR & PRINT

Zwei Hochzeiten und viel Glühwein: Der Skiclub sorgte für außergewöhnliche Momente auf dem Christkindlemarkt 2025

Der Radolfzeller Christkindlemarkt zeigte sich auch im vergangenen Winter von seiner stimmungsvollsten Seite – mit Lichterglanz, winterlichen Düften und gut besuchten Marktständen. Zu ganz besonderen Momenten kam es an der Hütte des Skiclub Radolfzell, denn hier wurde nicht nur Glühwein ausgeteilt, sondern auch gefeiert:

Gleich zwei frisch vermählte Paare legten nach dem offiziellen „Ja“-Wort im Standesamt noch einmal am festlich dekorierten Skiclub-Stand nach und stießen inmitten von Markttrubel und Weihnachtsklängen erneut auf ihr Glück an. Ob es am winterlichen Ambiente oder am besonderen Charme des Skiclub-Teams lag, bleibt ihr weihnachtliches Geheimnis.

Die Bräute, in festlichem Weiß und mit einer warmen Tasse in der Hand, wurden von Vereinsmitgliedern, Gästen und überraschten Marktbesuchern begeistert gefeiert. Zwischen geschmückten Tannen, funkelnden Lichtern und fröhlichen Klängen entstand eine spontane Feststimmung, die den Skiclub-Stand zur wohl romantischsten Skihütte am Bodensee machte.

Auch kulinarisch zeigte sich der Skiclub traditionsgemäß vielfältig: Glühwein, Punsch, rote und weiße Würste, Schupfnudeln und der vegetarische Hütten-taler sorgten für regen Andrang.

Fazit: Ein Christkindlemarkt voller Emotionen, Genuss und sportlicher Vorfreude – der Skiclub Radolfzell startete mit viel Schwung in die Wintersaison.

Wir freuen uns schon darauf, euch vom 3. - 6. Dezember wieder an unserer Skiclubhütte auf dem Marktplatz zu verwöhnen.





Unsere Geschäftsstelle

bei Wein Mayer
Herrenlandstr. 69

**Liftkarten für Savognin sind ab Anfang Dezember
erhältlich in den Verkaufsstellen
Weinmayer - Herrenlandstr. 69 und
Elektro Biller - Poststraße 18
zu den Preisen für Nicht-Mitglieder.**



Joachim Mayer & Martin Mayer

WEINMAYER • Weinimport • Weinhandel • Weinverkauf

Herrenlandstr. 69
78315 Radolfzell

Tel. 07732-99790
www.weinmayer.de

WEINkompetenz
in fünfter Generation

NEU BEI UNS
AB OKTOBER 2026

AB INS NEUE SCHLEIFUNIVERSUM!

Mit der neuen Wintersteiger **JUPITER**
bringen wir unseren Skiservice
auf ein neues Level.

**NEXT
LEVEL
SKISERVICE**



WIR FREUEN UNS
AUF DIE SKISAISON 2026/27!



**MAXIMALE
PRÄZISION**
Perfekte Kanten



**HIGH-END
TECHNOLOGIE**
Für beste Ergebnisse



**MEHR SPASS
AUF DER PISTE**
Spürbar besser fahren





DEIN SKI SPEZIALIST IN KONSTANZ

böhm
Sport

böhm
Sport
Konstanz

Macairestrasse 6b
78467 Konstanz
Tel. 07531/53922

Wir gratulieren Just married

Niklas & Meli



Mareen & Jan





In Gedenken an unseren
Ehrenvorsitzenden
Walter Laufer,
unser langjähriges
Vorstandsmitglied
Maria Engelhardt,
unseren langjährigen
Langlauftourenwart
Wolfgang Arndt sowie
allen verstorbenen
Mitgliedern.

Hier unsere langjährigen Mitglieder, die ein besonderes Jubiläum feiern dürfen

25 Jahre

Maurice Deufel
Matthias Rudolf
Otto Schweizer
Petra Schweizer
Tina Schweizer
Nico Schweizer
Juergen Pietsch
Rosemarie Klauck
Niklas Bartneck
Gianpaolo Tornetta

40 Jahre

Susann Göhler-Krekosch
Felicitas Heger
Esko Hinzmann
Karin Lechler

50 Jahre

Thomas Kaßner
Winfried Reining
Ralf Biesinger
Wolfgang Arndt
Nadia Nuesse
Stefan Czichowsky
Eva Czichowsky
Claus Scheirle
Renate Moll
Svenja Moll-Pichler
Gabi Fröhlich
Rainer Biller

60 Jahre

Monika Biller

Neumitglieder

Sebastian Tomczyk-
Hauswald
Melanie Hauswald
Jakob Hauswald
Mathilda Hauswald
Pauline Hauswald
Dana Wolfspurger
Thomas Schulz
Martin Niewoehner
Liam Stern
Philipp Lenz
Thorsten Stadler
Lan Zhu-Stadler
Noemi Stadler
Naoki Stadler
Jochen Mueller
Cornelia Mueller
Valerie Mueller
Pia Mueller
Jona Mueller
Andrea Hauck
Alex Hauck
Max Hauck
Vincent Neyer-
Bedenk
Josephin Hertwig
Debora-Louisa
Bulander

Mathilda Koos
Felix Grissom
Thomas Baecker
Fiona Baecker
Paula Baecker
Luisa Orlop
Theodor Abele
Glenn Sinclair
Tom Sinclair
Franz Reising
Alma Knapp
Maximilian Alber
Pascal Siebert
Joah Lange
Niklas Schulze
Ronja Svete
Johanna Ludwig
Lena Renate Vodrazka
Manuela Koestner
Philipp Koestner
Luca Koestner
Erina Koestner
Ruby Villacorta
Dennis Fehrenbacher
Elena Fehrenbacher
Leo Fehrenbacher
Elisa Fehrenbacher

CocoENZ
Daniela Raff
Tobias Raff
Greta Raff
Lene Raff
Antonella Fiore
Bharath Seshadri
Dario Ravi Fiore
Marie Teufel
Leonard Skerra
Benjamin Summa
Evangelia Karnesi
Christopher Karnesi
Summa
Ellie Karnesi Summa
Lynn Mueller
Markus Sugg
Sonja Tylutki
Adrian Tylutki
Thea Tylutki
Thilo Tylutki
Dominik Haeberle
Adrian Borchert
Lia Ellensohn
Daphne Josephine
Koehl
Andreas Herrmann
Matheo Benedict

Mainzer
Hannah Kalea Herr-
mann Koehl
Alina Henkel
Sebastian Koelmel
Lukasz Filip Grochola
Estela Grochola
Carlos Grochola
Moreno Grochola
Tobias Haidlauf
Iris Haidlauf
Lara Haidlauf
Maira Haidlauf
Eric Puder
Larissa Johnen
Felix Kiefer
Ilian Sahin
Tom Lietzau
Matti Schneider
Daniel Schellinger
Tanja Hantke
Daniel Hantke
Kalle Max Hantke
Ellen Kandler
Nadi Demitras
Helena Kandler
Anna Kandler

Holger Richartz
Silke Richartz
Niklas Richartz
Jannik Richartz
Vanessa Helbig
Jamie Helbig
Joshua Helbig
Dirk Graf
Simone Graf
Lina Graf
Vincenz Repnik
Sarah Repnik
Kaethe Repnik
Fridtjof Repnik
Alwin Repnik
Johanna Kirschning
Veit Noatnick
Nadine Noatnick
Till Noatnick
Liam Noatnick
Moritz Kleiner
Daniela Kleiner
Viola Kleiner
Peter Stiegeler
Steffen Prah
Manuela Prah
Emma Charlotte Prah

Alles auf einen Blick - Saison 2026/27

- | | |
|----------------|--|
| 10.10.26 | • Brettlemarkt Milchwerk |
| 16.10.26 | • Jahreshauptversammlung in der Gaststätte Turnerheim |
| 20. - 22.11.26 | • Ski-/Snowboardlehreereinweisung im Pitztal |
| 03. - 06.12.26 | • Christkindlemarkt |
| 02. - 06.01.27 | • Kindercamp Tulfes & Jugendcamp in Wald am Arlberg |
| 16.01.27 | • 1. Ausfahrt Savognin |
| 23.01.27 | • 2. Ausfahrt Savognin |
| 13.02.27 | • 3. Ausfahrt Savognin |
| 20.02.27 | • 4. Ausfahrt Savognin |
| 27.02.27 | • Abschlussfahrt mit Club- und Stadtmeisterschaft
Weitere Infos hierzu findet Ihr zeitnah auf unserer Website. |
| 04. - 07.03.27 | • Andermatt Camp |
| 13.03.27 | • Jugendausfahrt mit dem SC Höri & SC Gottmadingen |
| Sommer 2027 | • Klettersteig-Kurse in Gaschurn mit dem SC Höri
Weitere Infos hierzu findet Ihr zeitnah auf unserer Website. |
| Sommer 2027 | • Mountainbike-Wochenende in Sölden mit dem SC Höri
Weitere Infos hierzu findet Ihr zeitnah auf unserer Website. |



Bitte berücksichtigen Sie unsere Inserenten

- | | | |
|---------------------------|--------------------------------------|-------------------------|
| • Böhmer Sport | • Optik Hantke | • Surfplatz |
| • Fahrschule Mario Gallus | • Physiotherapie Frederik Krekosch | • Wein Mayer |
| • Hotel Mittagkogel | • Savognin Bergbahnen | • Yeti Sports |
| • Ingenieurbüro Jauch | • Felix Schafhäutle, Gartenpflege | • Zentrum für Chirurgie |
| • Intersport Butsch | • Sparkasse Hegau-Bodensee | • ZABELdruck GmbH |
| • Kögel Touristik | • Steuerberater Spitznagel & Partner | |





Druck Gestaltung Werbetechnik

ZABELDruck GmbH
Druck / Gestaltung / Werbetechnik

kontakt@zabeldruck.de // 07732-92770
Radolfzell am Bodensee
zabeldruck.de

#wirmachenprinterlebbbar



Starte mit uns durch!

Persönlich. Direkt. Zukunftsfest.



Weil du heute weißt, was morgen wichtig ist!

Wir arbeiten in und für die Region seit Generationen. Wir gestalten die Bank von morgen bereits heute. Wir geben für unsere Kundinnen und Kunden unser Bestes und vor allem – für dich! Komm ins Team und gestalte unsere Sparkasse als flexiblen und modernen Arbeitgeber im Wandel aktiv mit.

Du bist bereits Banker oder hast Lust darauf, einer zu werden? Du bist als Quereinsteiger motiviert, Neues zu lernen? Dann bist du bei uns richtig! Wir sind die Sparkasse Hegau-Bodensee und bieten dir vielfältige Entwicklungsmöglichkeiten, ein empathisches Team und außergewöhnliche Benefits.

Jetzt bewerben:
[sparkasse-hegau-bodensee.de/
karriere](https://sparkasse-hegau-bodensee.de/karriere)



Sparkasse
Hegau-Bodensee